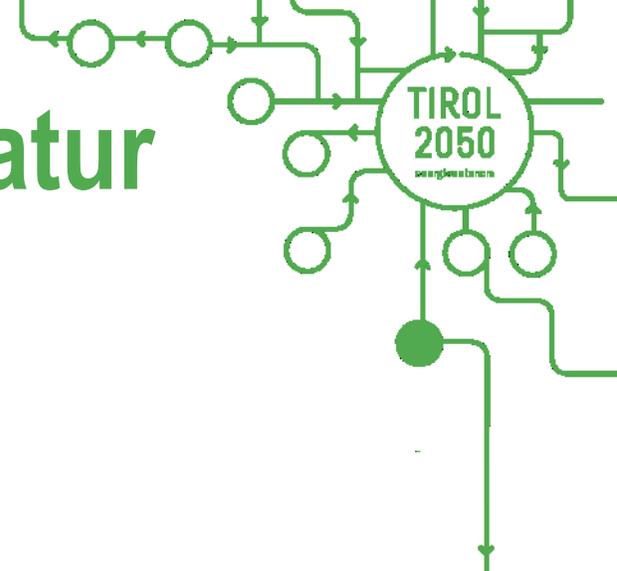


Wege zur klimafitten Region

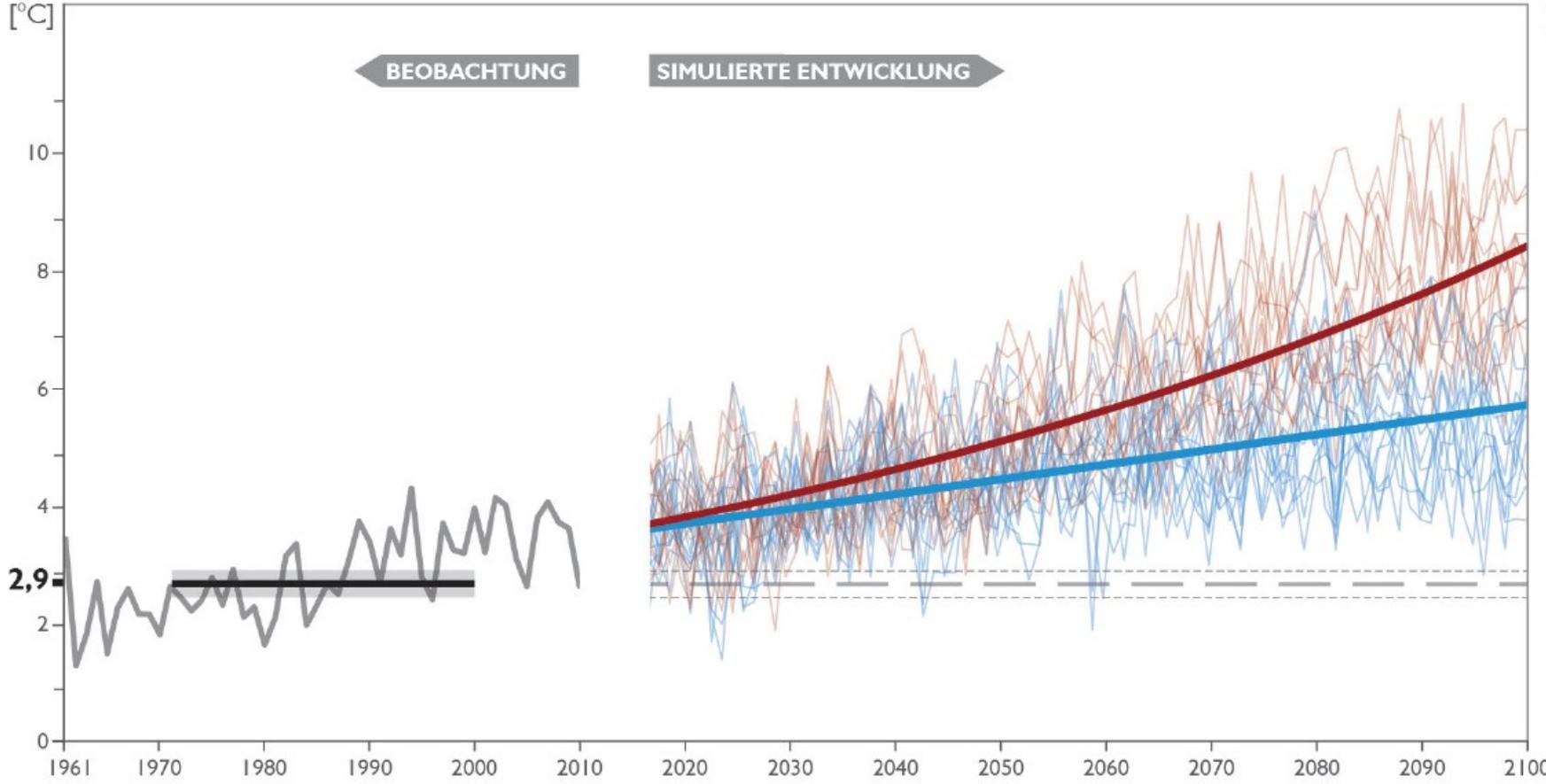


REACT-EU ALS TEIL DER REAKTION DER UNION AUF DIE COVID-19-PANDEMIE FINANZIERT.





Simulierte Entwicklung der Lufttemperatur in Tirol



„Business as usual“-
Szenario

Klimaschutzszenario



© Pixabay

Klimaschutz

Maßnahmen, die zur **Verringerung des Ausstoßes von Treibhausgasen** beitragen

Anpassung an den Klimawandel

Maßnahmen, durch die **negative Auswirkungen** des Klimawandels vermieden und positive Entwicklungen genutzt werden

KLAR!

Klimawandelanpassungsmodellregion

Die Region

*Mindestens 2 Gemeinden;
mindestens 3.000 - maximal 60.000 EinwohnerInnen*

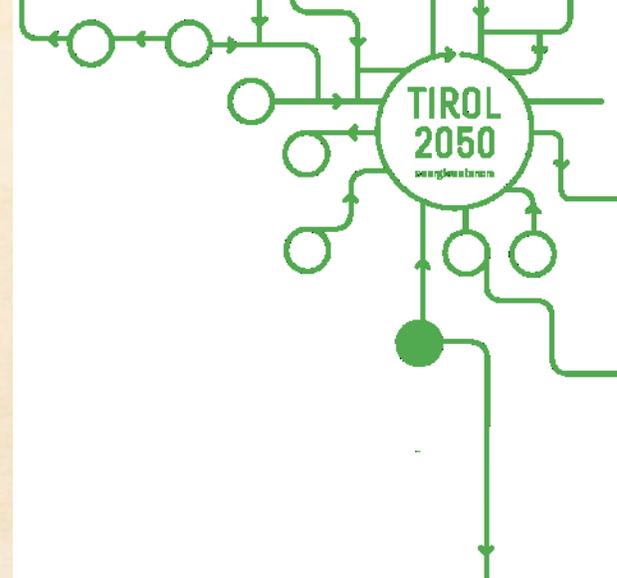
Die FördernehmerInnen

Gemeinden oder öffentliche Körperschaften

Die Förderabwicklung

*Klima- und Energiefonds → Einreichung & Programmbetreuung
Kommunalkredit Public Consulting, KPC → Förderberatung, Finanzen, Prüfung*

Antrag bis 31. Jänner 2023 einreichen!



2 Förderprogramme für Regionen



KEM - Klimaschutz

Klima- und Energiemodellregionen

- > Saubere Energiegewinnung aus Ressourcen der Region
- > Ausstieg aus fossiler Energie
- > Reduktion klimaschädlichen Verhaltens (von Verkehr bis Lebensstil)

Themen

- > Erneuerbare Energien
- > Reduktion des Energie- und Ressourcenverbrauchs
- > Nachhaltiges Bauen
- > Mobilität
- > Kreislaufwirtschaft
- > Land- und Forstwirtschaft
- > Bewusstseinsbildung
- > ...

KLAR! – Anpassung an den Klimawandel

Klimawandel-Anpassungs- Modellregionen

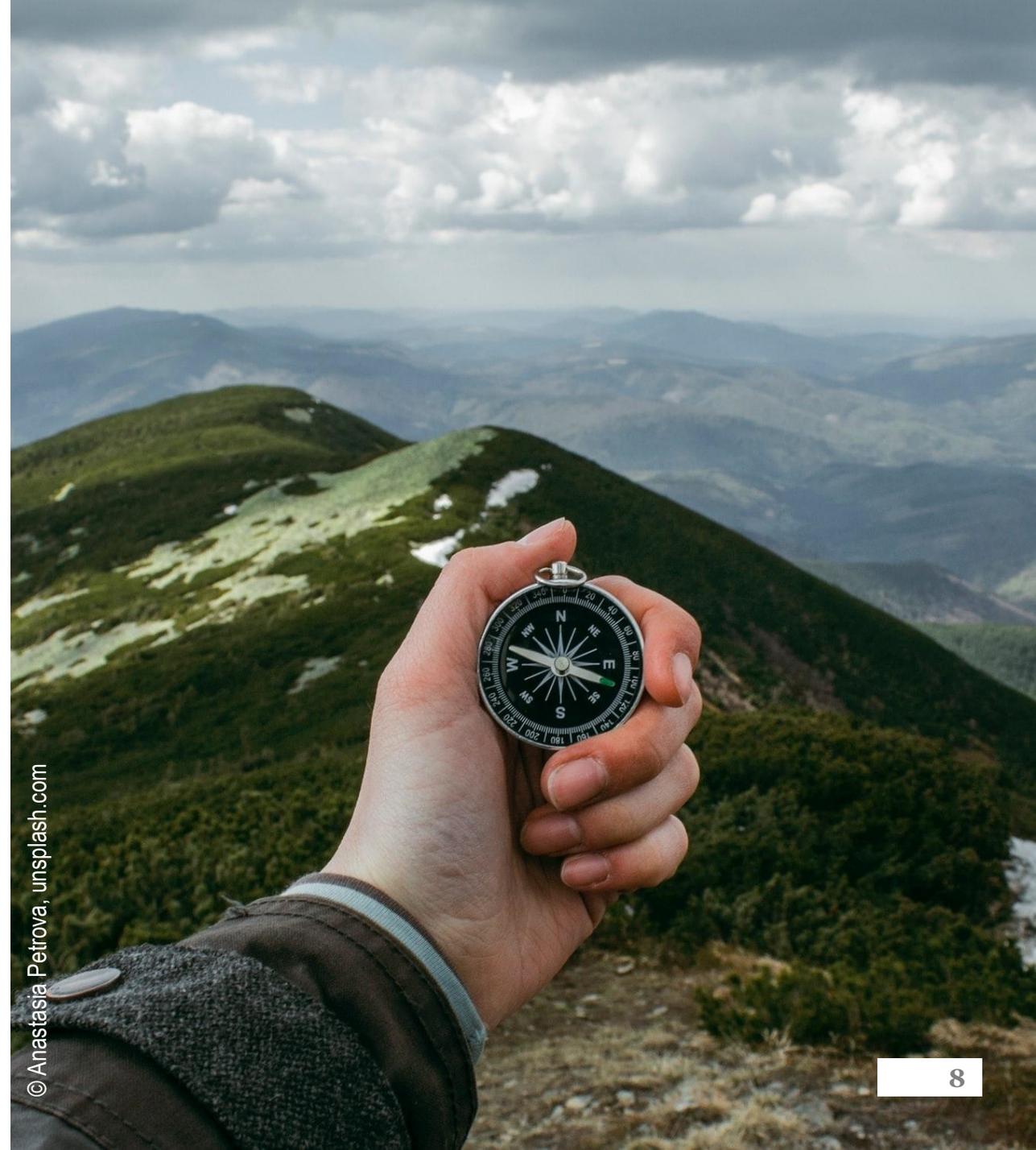
- > Der Klimawandel trifft alle Regionen Österreichs
- > Anpassungen an die Auswirkungen des Klimawandel
- > Verminderung von Schäden bei gleichzeitiger Nutzung von neuen Chancen
- > langfristige Sicherung der hohen Lebensqualität

Themen

- > Land- und Forstwirtschaft
- > Wasserwirtschaft
- > Raumplanung
- > Naturgefahren & Katastrophenschutz
- > Tourismus
- > Gesundheit
- > Bewusstseinsbildung
- > ...

Vorteile für die Region

- > **Fachkundige Person vor Ort** mit Ressourcen: mind. 20 Wochenstunden
- > **Konkrete Projekte** werden initiiert, koordiniert und umgesetzt
- > Gemeinden als **Vorreiterinnen**
- > Exklusiver Zugang zu **zusätzlichen Förderungen** (KLAR! Invest, nach Möglichkeit auch von Land Tirol)
- > Gemeinsam mehr erreichen durch **Kooperation und Vernetzung** (tirol- und österreichweite Vernetzungstreffen)
- > Betreuung durch **Serviceplattform** (UBA)
- > regionale Klimainformationen (ZAMG)



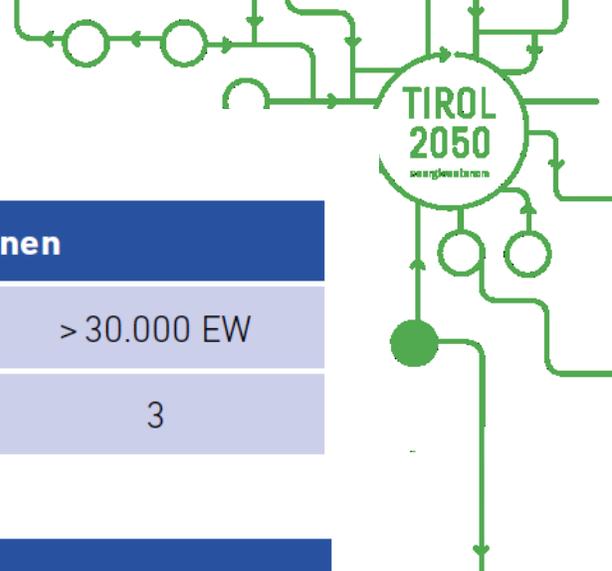
Finanzierung

75 % KLIEN + 25 % Eigenmittel

- > Phase 1: Konzepterstellung:
bis € 40.000 (KLAR!) + 25% Eigenmittel
je nach Regionsgröße
- > Phase 2: zweijährige Umsetzungsphase:
€ 115.000 bis € 138.000 + 25% Eigenmittel
(kleinere Projekte oder Konzeption für
größere Projekte)

50 % der Eigenmittel können als in-kind-
Leistungen eingebracht werden



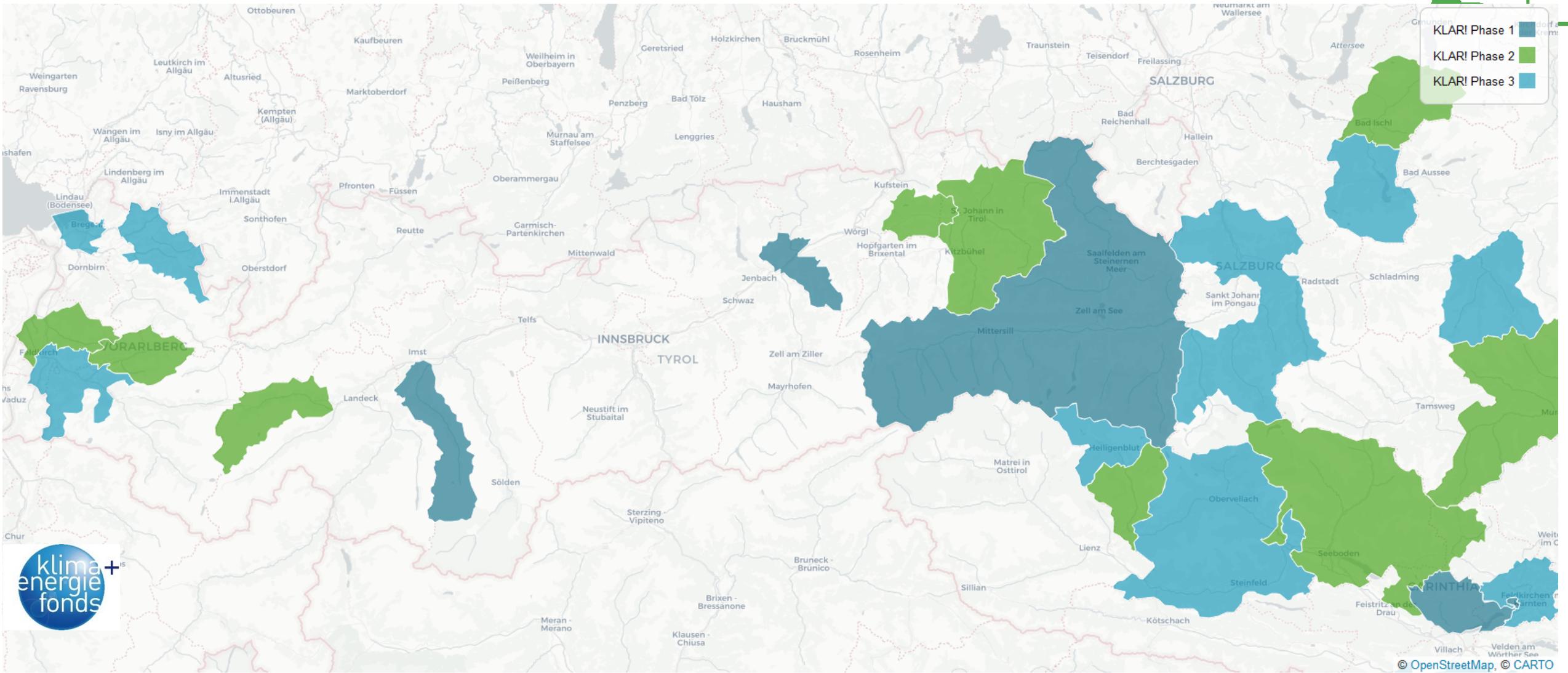


Finanzielle Beteiligung für Konzept- und Umsetzungsphase

Punkte nach Gemeindezahl			Punkte nach Einwohner:innen		
2–5 Gemeinden	6–15 Gemeinden	> 15 Gemeinden	3–15.000 EW	15.001–30.000 EW	> 30.000 EW
1	2	3	1	2	3

Konzept- und Umsetzungsphase					
Gesamtpunkte	max. Höhe Konzept-Unterstützung dr. Klima- und Energiefonds (inkl. Bewusstseinsbildung)	min. Kofinanzierungsmittel an den Konzeptkosten durch KLAR! in %	max. Höhe Umsetzungsunterstützung dr. Klima- und Energiefonds	min. Kofinanzierungsmittel an den Umsetzungskosten durch KLAR! in %	max. gesamte Klima- und Energiefonds-Unterstützung
2	26.000	25%	115.000	25%	141.000
3	26.000	25%	120.000	25%	146.000
4	31.000	25%	127.000	25%	158.000
5	36.000	25%	132.000	25%	168.000
6	40.000	25%	138.000	25%	178.000

79 Regionen, 651 Gemeinden



Der Weg zur Modellregion

Beschluss in den Gemeinden bzw. im PV

Einreichung Antrag bis 31.01.2023 > **Jurybeurteilung**

Phase 1: Erstellung Umsetzungskonzept (2023) –
Beauftragung oder Anstellung RegionsmanagerIn
> **Jurybeurteilung** > **Beauftragung zur Umsetzung**

Phase 2: Zweijährige Umsetzungsphase
Realisierung der projektierten Maßnahmen

Phase 3: Möglichkeiten zur Weiterführung
Neuer Antrag für die kommenden 3 Jahre
> **Beurteilung durch Jury.**





Der Weg zur KLAR!

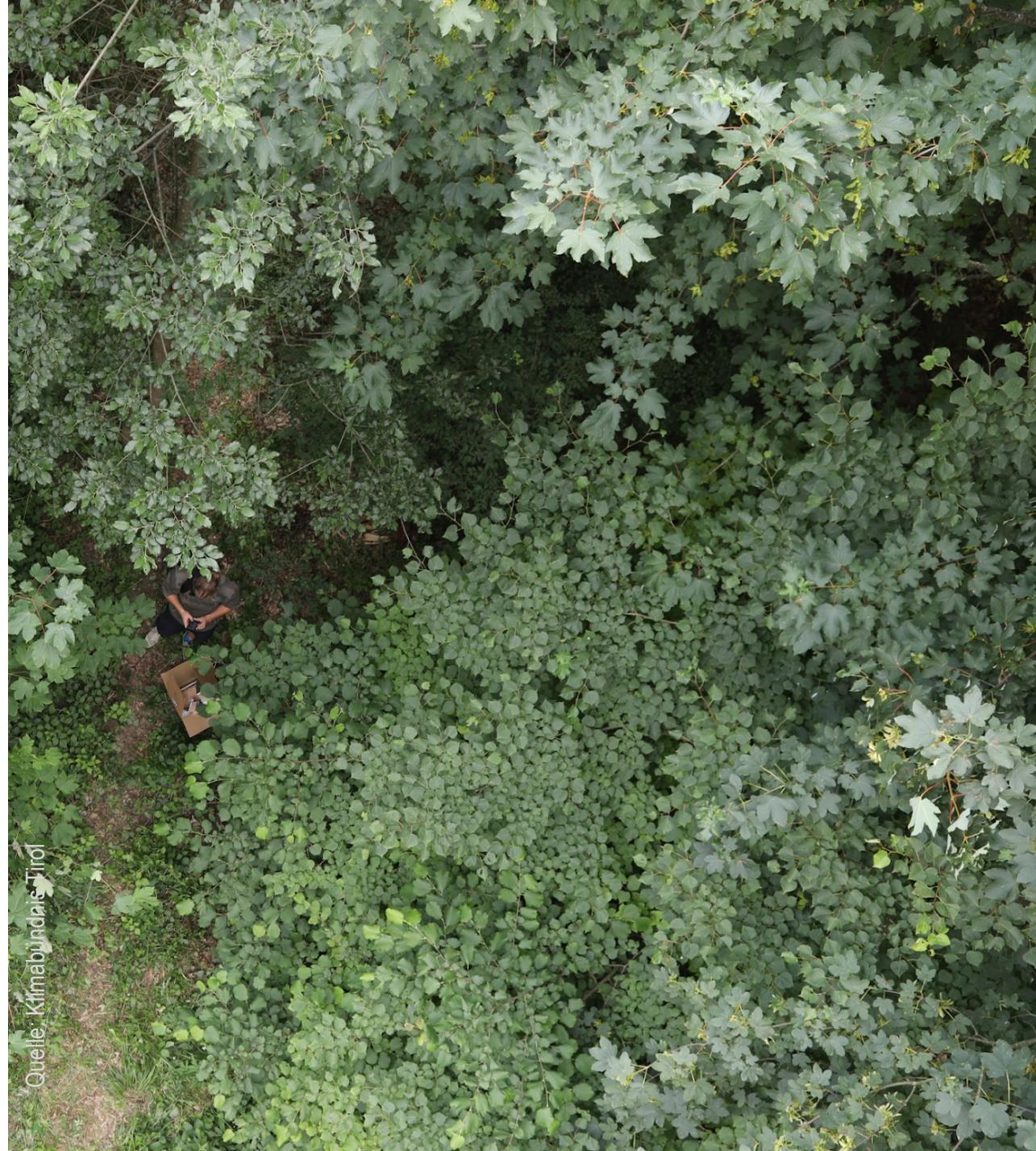
10 Maßnahmen für die Einreichung

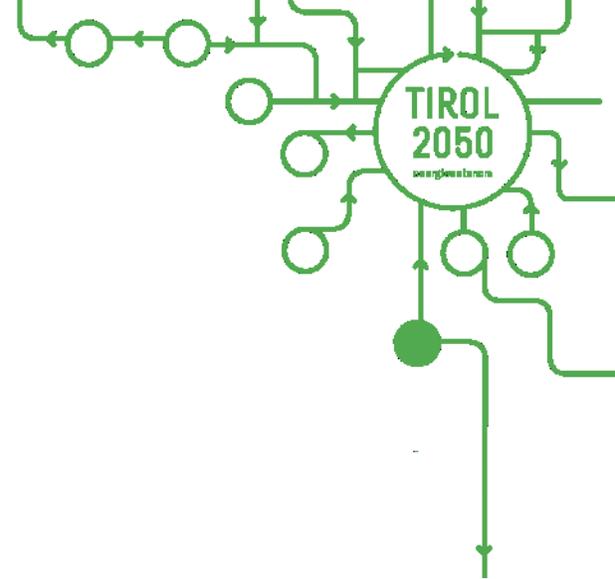
- > 10 Maßnahmen in 2 Jahren
- > Budgetierung der Maßnahmen von Beginn an, aber Veränderungen möglich!
- > (Sensibilisierungs)maßnahmen gemeindeübergreifend aufgesetzt → weniger Arbeit → mehr Output
- > Maßnahmen müssen NICHT von jeder beteiligten Gemeinde umgesetzt werden

Maßnahmen

Wichtige Hinweise

- > Modellregionsmanagement = Fachkraft vor Ort
- > Anliegen aus der Region bearbeiten
- > Umsetzung kleiner Maßnahmen / Konzepte für größere Maßnahmen
- > Maßnahmen für die Region und für die Gemeinde
- > Win-Win: Nachhaltigkeit und Klima
- > Das Rad nicht neu erfinden: Lernen aus der Erfahrung anderer





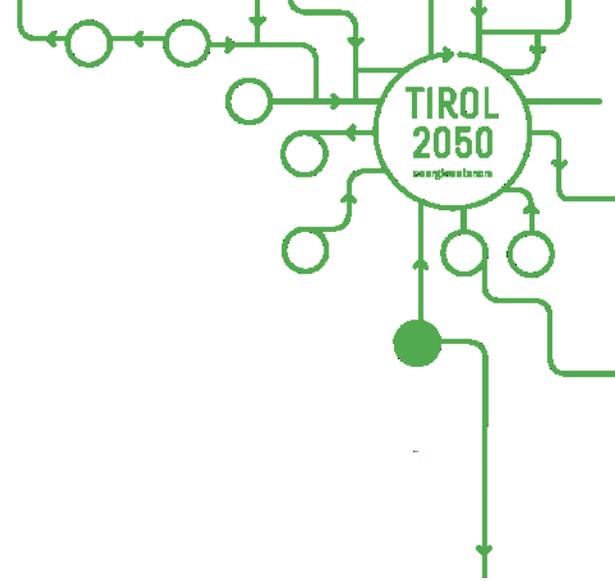
Fahrplan zur KLAR!-Einreichung

- > PV-Beschluss
 - > Definition der Region: Welche Gemeinden sind beteiligt?
 - > Klärung Zuständigkeit für die Antragstellung
 - > Benennung von 2 VertreterInnen pro Gemeinde & 1 Ansprechperson aus der Region für Energie Tirol & Klimabündnis Tirol

- > Aus den Gemeinden
 - > Kernteam für Antragstellung
 - > Gemeinderatsbeschlüsse

- > **KLAR!-Antrag bis Ende Jänner 2023 online einreichen.**

Unterstützung durch Energie Tirol und Klimabündnis Tirol 2022:



- > Zusammenarbeit mit Ansprechperson und Kernteam der Region
 - > Auswahl Stakeholder
 - > Vorbereitung Maßnahmenworkshop

- > Maßnahmenworkshop mit AkteurInnen der Region

- > Erhebung bestehender Maßnahmen & Entwicklung von regionsangepassten Maßnahmen als Grundlage für Antrag